

**Protokoll der Sitzung des nichtständigen Fachausschusses „Dedesdorfer Platz“ am 26.05.2015, 18.00 Uhr im Ortsamt West, Waller Heerstraße 99, 3. OG**

Beginn der Sitzung: 18.00 Uhr  
Ende der Sitzung: 20.00 Uhr

Nr.: XI/01/15

**Anwesend sind:**

Herr Wolfgang Golinski  
Herr Franz Roskosch  
Herr Christof Schäffer  
Herr Jörg Tapking  
Herr Gerald Wagner  
Frau Nicoletta Witt

**Entschuldigt ist:**

Frau Petra Fritsche-Ejemole

**Gäste:**

Frau Prof. Dr. Iris Reuther	SUBV
Frau Georgia Wedler	SUBV
Herr Rainer Imholze	SUBV
Frau Stefanie Böker	Dedesdorfer Platz e.V.
Herr Hartwig Wennemeer	Dedesdorfer Platz e.V.
Herr Jürgen Günther	Seniorenvertreter
Herr Alex Becker	Waller Geschäftsleute

---

Der Fachausschuss spricht sich einstimmig dafür aus, folgende Tagesordnung zu beraten:

**TOP 1: Genehmigung des Protokolls Nr. XI/03/2014 vom 13.11.2014**

**TOP 2: Überarbeiteter Entwurf Dedesdorfer Platz und weiteres Verfahren**

**dazu:** Prof. Dr. Iris Reuther / Senatsbaudirektorin  
Georgia Wedler / Senator für Bau, Umwelt und Verkehr  
Rainer Imholze / Senator für Bau, Umwelt und Verkehr  
Susanne Engelbertz / Immobilien Bremen

**TOP 3: Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes**

---

**TOP 1: Genehmigung des Protokolls**

Das o. g. Protokoll wird einstimmig genehmigt.

**TOP 2: Überarbeiteter Entwurf Dedesdorfer Platz und weiteres Verfahren**

Frau Reuther berichtet, dass die Beauftragung von Planern zwischenzeitlich aufgrund der Haushaltssperre nicht möglich war. Im vergangenen halben Jahr sind jedoch folgende Maßnahmen eingeleitet worden:

- Städtebaulicher Entwurf mit Freiraum- und Wohnkonzept: – Planaufstellungsbeschluss durch die Bürgerschaft ist erfolgt.
- Berücksichtigung der Freifläche als Grünfläche und grüne Wegeverbindung im Flächennutzungsplan ist umgesetzt worden.

- Ermittlung der Kosten der Bunkerfläche: ca. € 70.000,00 inkl. Altlasten.
- Die Dioxinsanierung ist für den gesamten Bereich inkl. Bunkerfläche (als 2. Schritt der Sanierung) beauftragt worden und wird durchgeführt sobald ein ornithologisches Gutachten erstellt worden ist. Die Bäume gehen bis auf zwei geschützte Bäume verloren. Für die Dauer der Sanierung darf der Platz nicht betreten werden. Die Planungen für die Freiraumfläche sollen bis zum Herbst laufen, im Winter soll mit den Erdarbeiten begonnen werden. Im Frühjahr 2016 wird voraussichtlich der Abriss des Vereinsheims erfolgen.

Der Entwurf für den Dedesdorfer Platz ist von BAR Architekten auf der Grundlage des Beiratsbeschlusses vom 02.04.2015 weiter entwickelt worden. Die Wirtschaftlichkeit des überarbeiteten Entwurfs wurde von Immobilien Bremen überprüft und dem Entwurf wurde zugestimmt. Es handelt sich insgesamt um vier Baukörper auf 4.500 m<sup>2</sup> Grundfläche mit 6.480 m<sup>2</sup> Bruttogeschossfläche (Anlage):

- **Mischhaus:** Nur eine Reihe in der Sandstedter Straße, aber keine Reihenhäuser, sondern mit 3, eventuell 4 Etagen, die evtl. für 2 - 3 Baugemeinschaften möglich sind. Das Parken ist auf dem Grundstück vorgesehen (Carportsituation, Überdachung im Haus, eingehauste Stellplatzsituation).
- **Torhaus 1** (Vegesacker Straße): Die Bebauung bis zur Schule ist nicht möglich. Es wird sich um ein hohes Gebäude mit einem kleineren Vorbau handeln.
- **Torhaus 2** (Steffensweg): Max. 4 Etagen.
- **Bunkergelände:** max. 4 Etagen, Erschließung vom Steffensweg.
- Über die Anzahl der Wohnungen kann noch nichts gesagt werden.
- Ob alle Gebäude für Baugemeinschaften zur Verfügung stehen werden, ist noch nicht geklärt.
- Eine Vergabe nach Festpreis wird aus den Reihen der anwesenden VertreterInnen von Baugemeinschaften gewünscht. Außerdem bezahlbare Wohnungen. Maßgabe: 25 % bezahlbarer Wohnraum


Alle Parteien des FAs loben, dass der präzisierte Entwurf mit dem Beiratsbeschluss vom 02.04.2014 einher geht und begrüßen die einseitige Bebauung Sandstedter Straße. Auch die VertreterInnen des „Dedesdorfer Platz e.V.“ und der „Waller Geschäftsleute e.V.“ beurteilen den neuen Entwurf als gelungen und äußern sich sehr zufrieden damit. Nur der Seniorenvertreter ist der Auffassung, dass in Walle eher eine Reihenhausbauung üblich ist.

Der Beirat stimmt folgendem Beschluss einstimmig zu:  
Der Beirat Walle begrüßt die am 26.05.2015 von SUBV vorgestellte städtebauliche Präzisierung (gemäß Anlage) und wird den Prozess weiterhin intensiv begleiten.

#### TOP 4: Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes

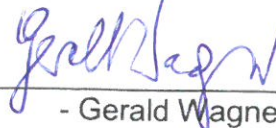
Es liegt nichts vor.

Vorsitzende/Protokoll:



- Ulrike Pala -

Ausschussprecher:



- Gerald Wagner -